

# STECKALASWALD

November 2011



**Unser neuer Plärrer**  
**SPD Schwarzenbruck stellt sich vor**  
**Gedanken zu Europa**



46. Jahrgang Heft 86

## Jetzt Wohnträume realisieren!

Modernisierungsdarlehen  
bis zu 50.000 Euro  
einfach und schnell  
ohne Grundbucheintrag.

Mit dem Modernisierungsdarlehen der Wüstenrot Bank.

### Ihre Vorteile im Überblick:

- Finanzierungsbedarf von 10.000 bis 50.000 Euro
- Einfache und schnelle Abwicklung
- Ohne Grundbucheintrag
- Niedrige monatliche Raten
- Auf Wunsch mit Zinssicherheit für die gesamte Laufzeit
- Direkttilgung oder Tilgungsaussetzung mit Ablösebausparvertrag der Wüstenrot Bausparkasse

Rufen Sie gleich an,  
es lohnt sich für Sie!



**Ludwig Weiß**

### **Wüstenrot Service-Center**

Hauptstraße 1 · 90537 Feucht

Telefon 09128 991900

Mobil 0160 4488770

Telefax 01928 991901

[ludwig.weiss@wuestenrot.de](mailto:ludwig.weiss@wuestenrot.de)

Montag bis Freitag

von 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag bis 22.00 Uhr



**wüstenrot**

Wüstenrot & Württembergische.  
Der Vorsorge-Spezialist.

## INHALTSVERZEICHNIS

**Das können Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der aktuellen STECKALASWALD-Ausgabe lesen.**

### **Aus der Politik**

- Gedanken zu Europa (S. 4)
- 300 Tage S-Bahn-Enttäuschungen (S. 6)
- Martina Baumann, die neue Unterbezirksvorsitzende im Nürnberger Land (S. 9)

### **Aus der Gemeinde**

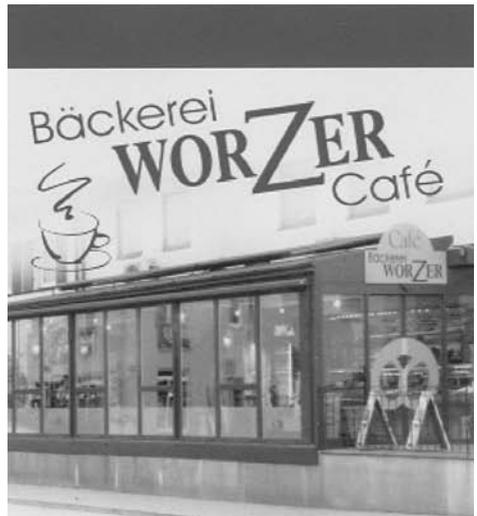
- Unser neuer Plärrer (S. 11)
- Nachbarschaftshilfe auch in Schwarzenbruck (S. 13)
- Schnelles Internet für das Gewerbe (S. 20)

Der SPD-Ortsverein hat einen Flyer erarbeitet, den Mitglieder der SPD neu in ihrer Nachbarschaft zugezogenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zur Information überreichen werden. Da wir glauben, dass die Hinweise in diesem Flyer auch für Sie interessant sein können, haben wir den Text in diesem STECKALASWALD auf den vier Innenseiten abgedruckt. Wenn Sie wollen, können Sie dieses Blatt aus dem Heft einfach entfernen und aufheben, um immer schnelle Kontaktadressen zu den Mitgliedern des SPD-Vorstandes und zu den SPD-Gemeinderäten zu haben.

### **Aus dem SPD-Ortsverein**

- Die SPD Schwarzenbruck stellt sich vor (S. 15 bis 18)
- Schmökern im STECKALASWALD-Archiv (S. 21 / 24)
- Lucia – Licht gegen Brustkrebs (S. 22)
- Kommende SPD-Veranstaltungen (S.23)
- Zu unseren Mitgliedern (S. 27)

Blick über den Zaun, Impressum (Seite 28/30)



**Ob Frühstück  
oder unsere bekannten  
Kuchen und Torten –  
ein Besuch bei uns  
ist zu jeder Tageszeit  
ein Genuss.**

- Frühstück schon ab 2,95€
- Täglich frische Kuchen und Gebäcke
- Ständig wechselnde Angebote
- Unser Holzofenbrot mit reinem Natursauerteig aus Mehlen von fränkischen Mühlen und ausgesuchtem Holz aus der Region

**Wir sind täglich für Sie da:**  
Von Montag bis Freitag von 6 bis 18 Uhr,  
am Samstag von 6.30 bis 17 Uhr und  
sonntags von 7.30 bis 17 Uhr

**Auf Ihren Besuch freuen wir uns  
Ihre Bäckerei Worzer**

Genießen Sie unsere  
Kaffeespezialitäten im Wintergarten  
oder auf unserer Terrasse.

**90592 Ochenbruck  
Regensburger Straße 29  
Tel. 09128-3147**

## Gedanken zu Europa

### Europa

**Wer sich darum sorgt, hat Verstand.**

**Wer darauf hofft, hat Herz.**

**Wer dazu ja sagt, hat beides.**

Die ersten 50 Jahre des 20. Jahrhunderts brachten uns die zwei schlimmsten Kriege, die dieser Kontinent jemals sah. Mit dem 1. Weltkrieg von 1914 – 1918 ging nicht nur bei uns die Epoche der absoluten Monarchie zu Ende. Der deutsche Kaiser Wilhelm II musste ins Asyl nach Holland. Die Weimarer Republik wurde ausgerufen und die zarte Pflanze der „Demokratie“ sollte wachsen. Ein schwieriges Unterfangen unter dem „Diktatsfrieden von Versailles“.

Von Kurt Tucholsky stammen aus dieser Zeit folgende Zeilen:

**Worauf man in Europa stolz ist?**

**Dieser Erdteil ist stolz auf sich,**

**und er kann auch stolz auf sich sein.**

**Man ist stolz in Europa**

**Deutscher zu sein**

**Franzose zu sein**

**Engländer zu sein**

**Kein Deutscher zu sein**

**Kein Franzose zu sein**

**Kein Engländer zu sein.**

Kürzer und trefflicher kann man das Dilemma Europa nicht beschreiben. Die Weimarer Republik hatte auch nur Lebenskraft für 14 Jahre und hat mit dem sogenannten „Ermächtigungsgesetz“ vom 24. März 1933 seine Schlichter selbst bestimmt. Das „Tausendjährige Reich“ – die Hitlerdiktatur, brachte uns neben Terror und Unterdrückung, neben Völkermord und Menschenverachtung auch den zweiten Weltkrieg von 1939 – 1945. Es war der schlimmste und grausamste aller Kriege. Er endete 1945 mit den Atombomben-Abwürfen von Hiroshima und Nagasaki. Niemand von uns, der diese Zeit erleben musste, dachte da-

mals – erst vor 66 Jahren - daran, sich jemals wieder von diesem Elend und der bedingungslosen Kapitulation erholen zu können. Die Sieger dachten und handelten damals anders als 1918.

Bereits am 19. September 1946 sagte der damalige britische Premierminister Winston Churchill in seiner berühmten Züricher Rede: „Wenn Europa einmal einträchtig sein gemeinsames Erbe verwalten würde, dann könnten seine 400 Millionen Einwohner ein Glück, einen Wohlstand und einen Ruhm ohne Grenzen genießen....Wir müssen eine Art Vereinigte Staaten von Europa schaffen.....Der Weg dahin ist einfach. Es ist nichts weiter dazu notwendig, als dass Hunderte von Millionen Männer und Frauen Recht statt Unrecht tun und Segen statt Fluch ernten.“ Churchill fügte hinzu, dass Großbritannien, das Commonwealth, das mächtige Amerika und wie ich hoffe, Sowjetrußland Freunde und Förderer des neuen Europa sein müssten.

Niemand hätte damals zu denken gewagt, dass diese Vision Churchills in so kurzer Zeit Wirklichkeit werden könnte. Wir leben heute in der „Europäischen Union“ mit 27 Mitgliedsstaaten, einer gemeinsamen Währung, dem Euro, um den uns viele Länder beneiden. Wir können von Hammerfest im äußersten Norden, bis nach Sizilien oder Griechenland im Süden, bis nach Portugal im Westen und Polen im Osten fahren, ohne Zoll – und Grenzkontrollen. Das war 1945 undenkbar. Ich bin überzeugt, niemand von uns und kein Land in Europa will das Erreichte wirklich in Frage stellen. So wie Freiheit immer wieder aufs Neue errungen werden will, so will auch ein freies und demokratisches Europa von uns allen immer wieder gewollt, gelebt und getragen werden.

Schwarzenbruck und mit uns viele andere Städte und Gemeinden tragen mit ihren kom-



munalen Städtepartnerschaften dazu bei. Ich habe immer gesagt, Europa ist viel zu wichtig, um es der großen Politik alleine zu überlassen. Die Bürger dieses Kontinents müssen sich kennenlernen um so zu erfahren, dass sie alle das Gleiche wollen: - weiter in Frieden leben, Arbeit zu haben und von ihrem Lohn gut leben zu können und auch für ihre Kinder eine friedliche Zukunft garantieren zu können.

**„Ein freies Europa, in dem die Volker dieses Kontinents in Frieden und Freiheit miteinander leben, ist nur möglich, wenn sich alle lebendigen Kräfte vereinen und wenn der eigentümliche Charakter jeder Region respektiert wird. Dieses hohe Ziel ist nur zu erreichen, wenn sich Menschen unterschiedlicher Sprache über Grenzen hinweg begegnen und verstehen lernen.“**

Dies ist ein Auszug aus den Partnerschaftsurkunden, die am 5. Mai 1991 von den fünf Kommunen Gufidaun, Geyer, Kecel, Urretxu und Schwarzenbruck unterschrieben wurden. Seit 40 Jahren bestehen nunmehr die

freundschaftlichen Beziehungen mit Gufidaun in Südtirol und seit 20 Jahren mit Kecel in Ungarn, mit Urretxu im spanischen Baskenland und mit Geyer im Erzgebirge. Diese Beziehungen stehen nicht nur auf dem Papier, sondern werden immer wieder mit neuem Leben erfüllt.

Wenn es der Politik endlich gelingt das Heft des Handelns selber in die Hand zu nehmen und es nicht gewissenlosen „Raubtierkapitalisten“ und Spekulanten überlässt, dann kann auch die jetzige Krise überwunden werden. Im Angesicht unserer europäischen Vergangenheit, die immer wieder von kriegerischen Auseinandersetzungen und Feindschaft zwischen den Völkern geprägt war, muss dies möglich sein.

**Wir sind es unseren Kindern schuldig.**

**Preishammer**  
**Starterbatterie 12V 44Ah/420A-EN**  
 Topstart XXX-S, 3 Jahre Garantie  
 inkl. Altbatterie-Entsorgung

**nur € 44,-**



**In allen Filialen bei Freds Autozubehör**  
 Schwarzenbruck, Regensburger Str. 1, Tel. 09128/925450  
 Postbauer-Heng, Centrum 16, Tel. 09188/5997620  
 7 x in Ihrer Nähe – [www.freds-autozubehoer.de](http://www.freds-autozubehoer.de)

DR. THOMAS BEYER

## 300 Tage S-Bahn-Ergänzungsnetz Nürnberg – 300 Tage enttäuschte Hoffnungen



Der verkehrspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion und heimische Landtagsabgeordnete Thomas Beyer zieht 300 Tage nach dem Start des S-Bahn-Ergänzungsnetzes Nürnberg zur Mitte Dezember 2010 eine bittere

Zwischenbilanz: „300 Tage erweitertes S-Bahn-Netz in Nürnberg bedeuten 300 Tage enttäuschte Hoffnungen. Bis heute leiden zehntausende von Fahrgästen unter einer mittlerweile untragbaren Serie von Pleiten, Pech und Pannen“. Beyer fordert die Hauptverantwortlichen der Misere, also die Bayerische Staatsregierung, die von ihr zu 100 % beherrschte Bayerische Eisenbahn-Gesellschaft (BEG) als Bestellerin und die beteiligten Bereiche der Deutschen Bahn AG als Verantwortliche für die Infrastruktur und den Betrieb der Nürnberger S-Bahn auf, schnellstmöglich einen Runden Tisch einzurichten, um endlich die Probleme für die Misere zu beheben.

Beyer benennt die 5 Kardinalfehler, die die Erwartungen in einen funktionsfähigen S-Bahn-Betrieb in und um Nürnberg bis heute behindern.

Das Ergänzungsnetz Nürnberg wurde von Anfang an als Billig-Variante geplant und gebaut. Aus Kostengründen wurde von Anfang an darauf verzichtet, ein einheitliches Netz mit einer einheitlichen Fahrzeugflotte und einheitlichen Bahnsteighöhen zu errichten. Das selbstverständliche Merkmal eines einheitlichen

S-Bahn-Betriebs wurde daher für Nürnberg von Anfang an aufgegeben. Die für den Betrieb wie für die Fahrgäste zu erwartenden zusätzlichen Schnittstellen werden auch dann spürbar bleiben, wenn endlich die – augenscheinlich zu spät bestellten – neuen Triebwagen vom Typ „Talent 2“ endlich zum Laufen kommen.

Das S-Bahn-Ergänzungsnetz Nürnberg ist bis heute an vielen Stellen eine Dauerbaustelle. Dies liegt auch daran, dass viele baulich erforderliche Maßnahmen auf den neuen Streckenästen, aber auch in und um den Nürnberger Hauptbahnhof als zentralen Verknüpfungspunkt des Netzes viel zu spät in Angriff genommen wurden. Grund hierfür ist, dass die Bayerische Staatsregierung über Jahre den Startschuss für den Netzausbau verzögert hat. Wegen gestiegener Baukosten stand dann die Wirtschaftlichkeit insbesondere der Außenäste Richtung Hartmannshof aber auch Ansbach in Gefahr. Der jetzt deutlich schlechtere Ausbauzustand des Netzes etwa im Vergleich zur Münchner S-Bahn, den Fahrgäste gerade an der Ausstattung der Stationen zu spüren bekommen, liegt wesentlich hierin begründet.

Völlig unzeitgemäß und in Zeiten der UN-Behindertenrechtskonvention auch nicht mehr zulässig ist die mangelnde Barrierefreiheit des Netzes. Nicht nur fehlen bis heute an wichtigen Stationen wie Röthenbach an der Pegnitz oder Nürnberg-Ostring zwingend erforderliche Aufzüge, um Menschen mit Mobilitätseinschränkung eine Nutzung der S-Bahn zu ermöglichen. In Feucht gelang der Schildbürgerstreik, dass aus Fahrtrichtung Neumarkt die neuen Triebwagen mit niedriger Einstiegshöhe nicht am extra dafür neu gebauten Mittelbahnsteig halten werden, sondern am alten Bahnsteig der S-Bahn-Linie nach Altdorf. Deren

Bahnsteigkante liegt aber 20 cm höher und verhindert damit etwa für Rollstuhlfahrer oder beim Umsteigen mit Kinderwägen eine Nutzung. Im Gegenzug werden durch die vorhandenen Lifte zwar die Bahnsteige des S-Bahnhofes Feucht erschlossen, nicht aber dessen bereits vorhandene Parkanlage für Schwerbehinderte.

Diese ist an die Bahnsteigunterführung nur durch eine Treppenanlage angeschlossen. Beim Haltepunkt Nürnberg-Fischbach wurde ein funktionsfähiger zweiter Zugang zum Bahnsteig gekappt. Waren dort die Züge bisher bequem und sicher zu erreichen, ergibt sich nun ein auch unter Sicherheitsaspekten unzumutbares Gedränge am Bahnsteig. Der Grund ist auch hier wohl in der Absicht zu suchen, die Kosten niedrig zu halten. Nach Monaten der Untätigkeit schiebt das Verkehrsministerium in München jetzt die Schuld auf den Bund. Mit

einem zweiten Zugang käme die Station so teuer, dass der Bund mitfinanzieren müsse. Für die Problemlösung selbst gibt es keine Vorschläge.

Das sich über Monate hinziehende Zulassungsdrama für die neuen Triebzüge führt zu zusätzlichen Problemen. So ist die S-Bahn-Linie 1 von Nürnberg nach Hartmannshof über Lauf bereits für die neuen, niedrigeren Zustieghöhen des „Talent 2“ um- bzw. neugebaut worden. Es verkehren dort aber nach wie vor die alten Züge. Die sich ergebende Höhendifferenz am Einstieg von 20 cm stellt nicht nur mobilitätseingeschränkte Reisende vor neue Probleme.

Sie soll zumindest in einem Fall bereits dazu geführt haben, dass ein mit der Situation nicht vertrauter Rollstuhlfahrer beim Ausstieg aus einem Zug der S-Bahn-Linie 1 auf den Bahnsteig stürzte. Im Übrigen sind die auf den neuen Linien eingesetzten Ersatzfahrzeuge für einen S-Bahn-Betrieb unzumutbar. Gerade auf der S3 von Nürnberg Hauptbahnhof nach Neumarkt wird hinter

**Preishammer**  
**Scheibenfrostschutz 5 ltr., -20° C**  
 polycarbonat- &  
 fächerdüsengeeignet  
 für unschlagbare € **3,95**



**In allen Filialen bei Freds Autozubehör**

Schwarzenbruck, Regensburger Str. 1, Tel. 09128/925450  
 Postbauer-Heng, Centrum 16, Tel. 09188/5997620  
 7 x in Ihrer Nähe – [www.freds-autozubehoer.de](http://www.freds-autozubehoer.de)

## “GERTI ‘S FUß- UND NAGELSTÜBCHEN”



**Gertrud Willner**

Marienstr. 32 • 90592 Schwarzenbruck  
 Tel.: 0 91 28/43 36

**Maniküre und Handpflege**

**Med. Fußpflege** auch Hausbesuche

Wellnessbereich: Fußreflexzonen und  
 Shiatsu-Relax-Massage



Rufen Sie mich einfach an und vereinbaren  
 Sie einen Termin

nagelneuen Lokomotiven so ziemlich das älteste Wagenmaterial eingesetzt, über das DB Regio bundesweit verfügt. Die herkömmlichen und rund 50 Jahre alten Nahverkehrswagen verfügen für einen S-Bahn-Takt über viel zu wenige und noch dazu meistens klemmende Türen. Das führt zu weiteren Verspätungen.

Über all die genannten Probleme hinaus werden die Probleme bei der S-Bahn Nürnberg aber auch durch ein ungeeignetes Fahrplankonzept verschärft. Insbesondere der Langlauf der Linie S 1 von Hartmannshof an der mittelfränkischen Ostgrenze zur Oberpfalz bis nach Bamberg in Oberfranken sorgt in Verbindung mit der unendlichen Baustellengeschichte auf dem nördlichen Ast zwischen Fürth und Erlangen zur dauerhaften Verspätungsmisere. Infolgedessen treten Züge dieser Linie für die Fahrgäste völlig unkalkulierbar oftmals weit vor dem Zielbahnhof die Rückfahrt an, um nicht noch größere Verspätungen zu provozieren. Diese Probleme werden selbst mit den spurtstärkeren Neufahrzeugen nicht zu beheben sein. Grund ist die zu knapp bemessene Haltezeit im Bahnhof Nürnberg Hauptbahnhof. Mit 2 – 3 Minuten besteht hier keinerlei Möglich-

keit, die bis dahin hereingefahrene Verspätung wieder aufzuholen. Das von DB Regio erstellte Fahrplankonzept wurde so von der BEG als der verantwortlichen Aufgabenträgerin für den S-Bahn-Verkehr bestellt.

„DB Regio als Betreiber der Nürnberger S-Bahn, DB Netz als Verantwortliche für die Errichtung der nötigen Infrastruktur, der Freistaat Bayern als Geldgeber auch mit für diesen Zweck zurückgelegten Regionalisierungsmitteln des Bundes, insbesondere aber die BEG als 100 %ige Tochter des Freistaates unter Verantwortung von Wirtschaftsminister Martin Zeil tragen im Zusammenspiel die Verantwortung dafür, dass die Nürnberger S-Bahn 10 Monate nach Start des Ergänzungsnetzes in erheblichen Problemen steckt. Diese gilt es jetzt im Interesse der Fahrgäste aber auch der Leistungsfähigkeit der S-Bahn als Lebensader der Metropolregion endlich ernst zu nehmen. Ich fordere Staatsminister Martin Zeil deshalb auf, unverzüglich einen Runden Tisch einzurichten, um Franken das zu geben, was für München längst selbstverständlich ist: Eine leistungsfähige, schnelle und zuverlässige S-Bahn“, so Beyers klare Erwartungshaltung.



**Schlosserei Buchner GmbH**

**Wir fertigen für Sie individuell nach ihren Vorstellungen:**

Werkstücke aus Stahl oder Edelstahl

- o Zäune und Zaunanlagen
- o Treppen und Treppengeländer
- o Balkone und Balkongeländer
- o Carports
- o Fenstergitter
- o Rosenbögen

Kombinationen mit Glas oder Holz möglich

Neumarkter Straße 9, 90592 Schwarzenbruck-Pfeifferhütte; Tel. 09183 950505  
[www.schlosserei-buchner.de](http://www.schlosserei-buchner.de) e-mail: [info@schlosserei-buchner.de](mailto:info@schlosserei-buchner.de)

MARTINA BAUMANN

## Politik ist die Suche nach der Antwort, wie wir gut miteinander leben können.



**Mit Martina Baumann wurde erstmals eine Frau zur Vorsitzenden des Unterbezirks Nürnberger Land gewählt. Unterstützt von den SPD-Abgeordneten Martin Burkart, Thomas Beyer und von bisherigen Vorsitzenden Fritz Körber will sie das Nürnberger Land voranbringen.**

„Besinnt Euch auf Eure Kraft und darauf, dass jede Zeit eigene Antworten will.“ Nach diesem Spruch von Willy Brandt will ich mich mit dem SPD Unterbezirk Nürnberger Land aufmachen, Antworten zu finden. Die Frage, wie wir gut miteinander leben können ist vielschichtig. Die „großen“ Themen wie z.B. Bürgerversicherung, Mindestlöhne oder soziale Grundsicherung werden auf Bundesebene entschieden. Hier gilt es die parteiinternen Strukturen zu nutzen und sich so an der Willensbildung in der SPD zu beteiligen. Dies haben wir auf dem Unterbezirksparteitag getan und einen Antrag für eine solidari-

sche Bürgerversicherung auf den Weg gebracht. Für andere Themen werden die Rahmenbedingungen auf Bundes- oder Landesebene vorgegeben, aber mit den Auswirkungen müssen die Gemeinden und Städte umgehen und Lösungen finden. Hier sind die Bereiche demographische Entwicklung, Energie und Bildung zentral.

- Die Gemeinden und Städte im Landkreis stehen vor der Aufgabe attraktiv für junge Familien zu sein und Angebote für Senioren zu machen. Das Miteinander der Generationen, das Anerkennen der Bedürfnisse der unterschiedlichen Altersgruppen ist die Herausforderung, der sich jede Kommune stellen muss.
- Von der Energiewende sprechen alle. Über Windräder wird in einigen Gemeinden des Landkreises schwer gestritten. Für eine dezentrale Versorgung mit alternativen Energien müssen Bürgerinnen und Bürger in die Entscheidungsprozesse von Anfang an eingebunden werden.
- Im Bereich der Bildung haben wir im Landkreis die ersten leeren Schulgebäude, weil es zu wenige Hauptschüler gibt. Gleichzeitig muss der Landkreis massiv investieren, um die Gebäude der Gymnasien und Realschulen zu erhalten und bedarfsgerecht auszubauen. Diese Entwicklung wird sich auch mit der Mittelschule fortsetzen.

# Harald Franz

## M A L E R M E I S T E R

Ausführung sämtlicher Maler-, Tapezier- und Fußbodenverlegearbeiten.  
Fassadenanstriche, Sandsteinsanierung.  
90592 Ochenbruck-Schwarzenbruck, Wiesenweg 9  
Tel. (09128) 29 47, Fax (09128) 159 78



Dies sind drei von vielen Themen, die direkte Auswirkungen auf die Kommunen haben. Es ist sinnvoll, die Antwort auf diese Herausforderungen nicht einzeln in jeder Gemeinde zu suchen, sondern hier den Landkreis zu vernetzen, Personen mit gleichen Themen aus verschiedenen Ortsvereinen zusammenzubringen.

Jetzt ist die Zeit Fragen zu stellen, in kleinen und großen Runden verschiedene Inhalte zu diskutieren um Antworten zu finden. Zuzuhö-

ren, welche Themen den Bürgerinnen und Bürgern in unserem Landkreis wichtig sind. Auf die Jugend zuzugehen um deren Ängste, Wünsche und Träume bezüglich einer zukünftigen Gesellschaft zu kennen. Und daraus Ziele für die SPD im Landkreis zu entwickeln.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen, der Kreistagsfraktion, den engagierten Genossinnen und Genossen und die anregende Diskussion mit Bürgerinnen und Bürgern!

Martina Baumann wurde 1972 geboren. Sie ist aus Neunkirchen am Sand und arbeitet als Studienrätin im Förderschuldienst in Schnaittach. Martina Baumann ist seit 2002 Gemeinderätin und seit 2005 Sprecherin der SPD Fraktion im Gemeinderat. 2008 wurde Martina Baumann zur zweiten Bürgermeisterin der Gemeinde Neunkirchen am Sand gewählt. Seit der Kommunalwahl 2008 ist sie auch Mitglied des Kreistags.

Dienste für Menschen im Alter



Stephanushaus



Feierabendhaus

**Altenhilfeverbund Rummelsberg**  
Rummelsberg 46, 90592 Schwarzenbruck  
Tel. 09128/50-2360 oder -2267  
[altenhilfeverbund@rummelsberger.net](mailto:altenhilfeverbund@rummelsberger.net)  
[www.altenhilfe-rummelsberg.de](http://www.altenhilfe-rummelsberg.de)

*selbst-  
bestimmt  
leben*

*geborgen  
sein*

**Im Stephanushaus und im Feierabendhaus des Altenhilfeverbundes Rummelsberg bieten wir viele Möglichkeiten für Ihr Wohlbefinden!**

- Kurzzeitpflege
- Wohnen im Alter
- Allgemeine Pflege
- Beschützender Wohnbereich
- Gerontopsychiatrischer Fachdienst
- Betreutes Wohnen
- Junge Pflege

MENSCHEN AN IHRER SEITE  
  
Die Rummelsberger

WERNER ECKER

## Unser neuer Plärrer

„Was lange währt wird endlich gut“ bzw. „Gut Ding will Weile haben“. Diese Worte waren bei der offiziellen Plärrereinweihung im September immer wieder zu hören. Diese Volksweisheit scheint in Schwarzenbruck auf der Tagesordnung zu stehen. Bekanntlich waren die Mehrzweckhalle, aber auch die Bürgerhalle erst nach jahrelanger kontroverser Diskussion im Rat und in der Bevölkerung zu einem guten Abschluss gebracht worden. Und heute will keiner mehr diese Einrichtungen in der Gemeinde missen.

Ohne unsere Bürgerhalle könnte man sich Schwarzenbruck heute wohl kaum mehr vorstellen. Und nicht anders wird es wohl auch mit dem „neugestalteten Plärrer“ sein. Von vielen wird er bereits als „Schmuckstück“ bezeichnet. Dass dieses Projekt auch noch unter den geschätzten Baukosten blieb, kann durchaus als Erfolg gewertet werden, da kommunale oder staatliche Bauvorhaben in aller Regel in dem Ruf stehen immer teurer zu werden als anfänglich geplant.

Schon vor der offiziellen Einweihung war der Plärrer mit Leben erfüllt, erfreute sich vielfältiger Aktivitäten. Erinnert sei nur an den Weihnachtsmarkt im letzten Jahr, die Après-Ski-Party des Sportvereins, mehrere Mondschein-



Plärrerfest 2011

märkte des Schwarzenbrucker Kulturnetzwerks, das Plärrerfest der SPD mit wechselndem Publikum.

Und mit dem Treidelschiff scheint dem Gemeinderat ein besonderer Glücksgriff gelungen zu sein: für die Kinder ist dieser Brunnen die Attraktion. Es war im Nachhinein doch eine gute Entscheidung des Gemeinderates sich für das Treidelschiff zu entscheiden.

Ende gut, alles gut? Jetzt anscheinend auch für unsere örtlichen „Grünen“. Sie haben mittlerweile auch entdeckt, dass der neugestaltete Platz in der Ortsmitte sich für ihr herbstliches Kinderfest anbietet. Sie sind vom Festplatz auf den Plärrer umgezogen.



Treidelschiff - die Attraktion für Kinder

Man soll bekanntlich nicht nachtarocken, aber die Grünen haben ja schon mal vor zwei Jahren auf ihrer Homepage das „Totenglöcklein“ für unseren Plärrer geläutet und sich einen Grabstein ausgedacht. Kommentiert wurde dieser Grabstein mit den Worten „Das Ende eines Ortsmittelpunktes – das hat unser Plärrer nicht verdient“.

Und wie sieht die Wirklichkeit jetzt aus? Der Plärrer ist mittlerweile zum „Magnet“ geworden. Wieder einmal bewahrheitet sich: „Totgesagte leben länger“. Was jetzt noch fehlt, ist



Von den Grünen zu früh aufgestellt: Grabstein für den totgesagten Pärler

die Wiederbelebung des Plärrermarktes. Zarte Ansätze hat es ja mit einem Gemüsehändler aus dem Knoblauchsland im September schon gegeben. Im Augenblick arbeitet die Gemeindeverwaltung an einer neuen Marktordnung für den Plärrer. Damit wird sich wohl in Kürze auch der Gemeinderat beschäftigen.

Was wohl nicht so ganz einfach wird, ist die geplante Gestaltung des Plärrerumfeldes, nachdem sich die ersten Planungen so nicht mehr verwirklichen lassen. Für die SPD hat dabei bekannter Weise die Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung im Ortszentrum Schwarzenbrucks mit Gütern des täglichen Bedarfs - Bäcker, Metzger, Lebensmittel, Gemüse - oberste Priorität. Aber auch hier sind wir zuversichtlich. Wie eingangs schon mal gesagt: „Gut Ding will Weile haben“.



Gemüsestand im September

# EP: Arnold-Systems

Electronic Partner

Ihr kompetenter Partner bei allen Dingen der Bereiche:

- TV-Geräte
- Hifi Anlagen
- Video
- Satellitenanlagen
- Digitaltechnik
- Telekommunikationsanlagen
- ISDN und T-DSL Technik
- Netzwerktechnik
- Videoüberwachung



E-Mail: [info@arnold-systems.de](mailto:info@arnold-systems.de)  
Internet: [www.arnold-systems.de](http://www.arnold-systems.de)  
Friedrich-Luber-Straße 1

Tel. 09128-8462  
Fax 09128-12869  
905292 Schwarzenbruck

JENNY NYENHUIS

## Initiierung einer Nachbarschaftshilfe für Schwarzenbruck Ehrenamtliche Helfer gesucht !

Ob sich die Bürger und Bürgerinnen in der Gemeinde Schwarzenbruck wohl und gut versorgt fühlen ist immer wieder ein Thema im Ortsverein der SPD. Auf Grund der demografischen Entwicklung sind immer mehr ältere und allein stehende Menschen auf Hilfe im täglichen Leben angewiesen.

Im letzten STECKALASWALD haben wir über die Nachbarschaftshilfe berichtet, die neben Postbauer-Heng auch in unseren Ortsteilen Lindelburg und Pfeifferhütte aktiv ist. Im Vorstand der Schwarzenbrucker SPD wurde nun angeregt, zu versuchen, auch für die Ortsteile Schwarzenbruck, Gsteinach und Ochenbruck einen Arbeitskreis „Nachbarschaftshilfe“ für schnelle und unbürokratische Unterstützung für jeden ins Leben zu rufen. Das Angebot sollte viele kleine Angebote des täglichen Lebens anbieten, wie z.B. Fahrten zum Arzt, Einkaufen, Unterstützung bei

Behördengängen, Spaziergänge, Vorlesen, Entlastung in Notfällen, Kinderbetreuung, aber evtl. auch kleine Reparaturarbeiten wie Glühbirnen-austausch, Gartenarbeit etc. Das Angebot sollte in keiner Weise als Konkurrenz zu gewerblichen Betrieben stehen, vielmehr sollte das Motto lauten: „Nachbarn helfen Nachbarn“.

Möchten Sie helfen und Ihre Fähigkeiten und etwas Zeit einbringen, um Menschen aus Ihrem Umfeld zu unterstützen setzen Sie sich bitte mit Jenny Nyenhuis, Tel. 09128 4248, E-Mail jenny.nyenhuis@web.de oder mit Manfred Neugebauer, Tel. 09128 13154, E-Mail M.W.Neugebauer@kabelmail.de in Verbindung.

Alle interessierten Helfer werden wir zu einem unverbindlichen Informationsabend einladen. Die Nachbarschaftshilfe Postbauer/Heng – Oberferrieden wird dort über ihre Arbeit berichten.



Landbierspezialitäten – Heimdienstservice  
Abholmarkt – Zeltverleih

Der Getränkereither, Getränkehandel Georg Reither  
Nürnberger Str. 46 90559 Burgthann-Oberferrieden  
Telefon 0 91 83 / 95 07 70 Fax 0 91 83 / 95 07 71  
[www.webdrink.de](http://www.webdrink.de) [der-getraenkereither@t-online.de](mailto:der-getraenkereither@t-online.de)

## Waldschänke „Brückkanal“



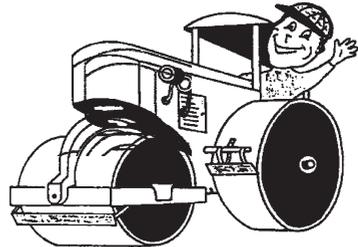
[www.brueckkanal.com](http://www.brueckkanal.com)

ELKE BÖHM – 90592 Schwarzenbruck-Brückkanal  
Telefon (0 91 28) 43 26

# HERBERT RÖSNER

GmbH & Co. KG

## Straßenbau



**Ausführung aller Pflasterarbeiten:**

- Natursteinpflaster
- Natursteinplatten
- Verbundpflaster

**91177 THALMÄSSING,  
Tel. 09173/295, Fax 290**

# SPD – Schwarzenbruck stellt sich vor



## SPD Schwarzenbruck

Werner Ecker (Vorsitzender)

Ginsterweg 30

90592 Schwarzenbruck

☎ 0 91 28 / 27 86

✉ [vorstand@spd-schwarzenbruck.de](mailto:vorstand@spd-schwarzenbruck.de)



Seit ihrer Gründung haben die Mitglieder der SPD für soziale Gerechtigkeit gekämpft. Die Grundwerte Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität werden von der SPD nicht nur postuliert, sondern auch verwirklicht. Das gilt für Bund, Länder und Gemeinden und natürlich auch für Europa.

1919 fanden erstmals Gemeindewahlen statt und dies war auch das Gründungsjahr eines „**Sozialdemokratischen Wahlvereins**“ in Schwarzenbruck, des heutigen SPD-Ortsvereins.

Auf Anhieb errang dieser Wahlverein mit sieben der zwölf zu vergebenden Sitze die Mehrheit im Gemeinderat und nahm maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung der Gemeinde.

Auch 90 Jahre nach der Gründung ist die SPD noch immer die wichtigste gestaltende Kraft in der Kommune. Sie hat in diesen Jahren die Entwicklung unserer Gemeinde entscheidend positiv geprägt.

Wir haben in all den Jahren als führende Partei Verantwortung in der Gemeinde übernommen und vieles auf den Weg gebracht.

Und wir machen Politik, indem wir uns immer intensiv um die Wünsche und Probleme unserer Bürgerinnen und Bürger kümmern.

## **Das haben wir für Sie erreicht:**

- ⇒ Kinderkrippe, Kindergärten, Kinderhort
- ⇒ Bau eines modernen Schulhauses
- ⇒ Bau und Nutzung der Mehrzweck- und Bürgerhalle
- ⇒ Sichere Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
- ⇒ Gründung der Gemeindewerke für preiswerte Stromversorgung
- ⇒ Gemeindebücherei für Jung und Alt
- ⇒ Modernes Feuerwehrewesen
- ⇒ Aktive Unterstützung des Vereinswesens
- ⇒ Zentrale Einkaufsmöglichkeiten über den täglichen Bedarf hinaus
- ⇒ Gute medizinische Versorgung

## **Warum in der SPD mitmachen?**

- 1. Die SPD ist eine Mitgliederpartei. Mitgliederpartei heißt auch „Mitmachpartei“.**
- 2. Aktiv Politik und Gesellschaft gestalten. Hintergründe kennen und Meinungen austauschen.**
- 3. Aber auch Spaß und Geselligkeit in einer großen Gemeinschaft erleben.**
- 4. Es geht um unser Land und unsere Gemeinde – wir wollen gestalten und mit unserer Politik dafür sorgen, dass es in eine gute Zukunft geht.**

## Ihre SPD-Ansprechpartner im Gemeinderat

### ⇒ im Ortsteil Schwarzenbruck

Werner Ecker, Fraktionssprecher  
Haupt- und Finanzausschuss  
Ginsterweg 30; ☎ 0 91 28 / 27 86

Thomas Kellermann,  
Haupt- und Finanzausschuss,  
Bau- und Umweltausschuss  
Hubertusstraße 18a;  
☎ 0 91 28 / 1 47 95

### ⇒ im Ortsteil Ochenbruck/Rummelsberg

Bernd Ernstberger, 1. Bürgermeister,  
Bäckergasse 9;  
☎ 0 91 28 / 99 11 11

Ruth Hardung,  
stellv. Fraktionssprecherin,  
Sozial- und Kulturausschuss  
Dreibrückenstraße 10;  
☎ 0 91 28 / 4 00 40 02

Manfred Neugebauer,  
Rechnungsprüfungsausschuss,  
Sozial- und Kulturausschuss  
Theresienstraße 7;  
☎ 0 91 28 / 1 31 54

Ulrike Vetter,  
Bau- und Umweltausschuss,  
Sozial- und Kulturausschuss  
Dreibrückenstr. 35; ☎ 0 91 28 / 33 96

### ⇒ im Ortsteil Gsteinach

Jenny Nyenhuis,  
Sozial- und Kulturausschuss  
Röthenbacher Straße 21;  
☎ 0 91 28/ 42 48

### ⇒ im Ortsteil Altenthann

Monika Brandmann,  
Bau- und Umweltausschuss  
Am Vogelherd 6;  
☎ 0 91 83 / 95 05 80

### ⇒ im Ortsteil Lindelburg

Michael Förthner,  
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses,  
Bau- und Umweltausschuss  
Brunnäcklerstr. 2; ☎ 0 91 83 / 14 28

### ⇒ im Ortsteil Pfeifferhütte

Herbert Großner,  
Haupt- und Finanzausschuss  
Buchenweg 5; ☎ 0 91 83 / 33 89

## Das haben wir uns vorgenommen, damit Schwarzenbruck eine lebens- und liebenswerte Gemeinde bleibt:

- ⇒ Die Menschen in unserer Gemeinde stehen für uns auch in Zukunft im Mittelpunkt unseres politischen Handelns
- ⇒ Durch planmäßigen Ausbau der Infrastruktur sichern wir Kinder- und Jugendbetreuung, Gesundheitsvorsorge und Einkaufsvielfalt
- ⇒ Wir setzen uns weiterhin für eine intakte Umwelt und eine ökologisch orientierte Ortsentwicklung ein
- ⇒ Für die Busanbindung aller Ortsteile an das künftige S-Bahnnetz streben wir deutliche Verbesserungen an
- ⇒ Unsere moderne und leistungsfähige Gemeindeverwaltung entwickeln wir als bürger-nahen Dienstleistungsbetrieb weiter
- ⇒ Energieversorgung, Wasser und Abwasser bleiben in kommunaler Hand
- ⇒ Wir investieren überlegt in sinnvolle Zukunftsprojekte unserer Gemeinde
- ⇒ Für die Entwicklung von Handel, Gewerbe und Industrie setzen wir uns weiter ein
- ⇒ Bei der Unterstützung von Vereinen und der Feuerwehr gibt es keine Abstriche
- ⇒ Wir kümmern uns intensiv um einen leistungsfähigen Breitbandanschluss / Internet / DSL in allen Ortsteilen
- ⇒ Das vielfältige Kultur- und Freizeitangebot wird weiter gezielt gefördert

# Ihre Ansprechpartner im Ortsverein

## Vorsitzender:

Werner Ecker

☎ 0 91 28 / 27 86, Ginsterweg 30

## Stellvertreter:

Tanja Holl

☎ 0 91 28 / 88 16, Brückkanalstr. 26

Jenny Nyenhuis

☎ 0 91 28 / 42 48, Röthenbacher Str. 21

Ulrike Vetter

☎ 0 91 28 / 33 96, Dreibrückenstr. 35

## Kassier:

Matthias Glomm

☎ 0 91 28 / 1 43 78, Meraner Str. 48

## Schriftführer:

Manfred Neugebauer

☎ 0 91 28 / 1 31 54, Theresienstr. 7

## Beisitzer:

Marion Gebhard

☎ 0 91 28 / 92 39 56, Röthenbacher Str. 15

Achim Hofmann

☎ 0 91 28 / 72 72 07, Mooranger 20

Thomas Kellermann

☎ 0 91 28 / 1 47 95, Hubertusstr. 18a

Frauke Schimmang

☎ 0 91 83 / 95 61 80, Penzenhofener Str. 10

## AsF-Vertreterin:

Claudia Leuschner

☎ 0 91 28 / 9 11 83 43, Klausener Str. 22

## 1. Bürgermeister (kraft Satzung)

Bernd Ernstberger

☎ 0 91 28 / 82 27, Bäckergasse 9

## Revisoren:

Stephanie Bauer

☎ 0 91 28 / 1 21 77, Brenner Str. 7

Horst Gottschalk

☎ 0 91 28 / 1 27 88, Theresienstr. 19

# Mitglied werden

Die SPD ist die größte und älteste Partei in Deutschland. Seit fast 150 Jahren setzt sie sich für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit ein. Die SPD lebt vom Engagement ihrer unterschiedlichen Mitglieder. Ob in der Programmdebatte, in der Friedenspolitik oder der Kommunalpolitik: ***Mitmachen ist besser als Zusehen!***

Auch der SPD-Ortsverein Schwarzenbruck freut sich über neue Mitglieder und bietet vielfältige Möglichkeiten der Mitwirkung.

## Ausschneiden und absenden an:

**SPD-Ortsverein Schwarzenbruck**

**Ginsterweg 30 - 90592 Schwarzenbruck**

✉ [vorstand@spd-schwarzenbruck.de](mailto:vorstand@spd-schwarzenbruck.de) · Internet: [www.spd-schwarzenbruck.de](http://www.spd-schwarzenbruck.de)

- Ja, ich möchte SPD-Mitglied werden.**  
**Bitte schicken Sie mir ein Beitrittsformular und Infomaterial.**
- Halt, nicht so schnell: Ich möchte mich erst weiter informieren und bitte um die Zusendung von Material.**
- Ich möchte mich gerne über die SPD-Mitgliedschaft informieren und bitte um ein Gespräch**

**Name:** ..... **Vorname:** .....

**Straße:** .....

**Telefon:** .....

**E-mail:** .....



## **THOMAS BILLHÖFER**

**Sanitär · Heizung · Flaschnerei**

Ochenbrucker Str. 2 · 90592 Schwarzenbruck-Altenthann  
Telefon (0 91 83) 75 81 · Telefax (0 91 83) 90 20 34

Gas- und Wasserinstallation · Holz-, Öl-, Gasheizungen · Solaranlagen  
Kundendienst · Dachrinnen u. Blechbearbeitung · Trapezbleche · Eisenwaren

## Schreinerei

*Kurt Lengenfelder*



**„Jedes Stück  
ein Meisterstück“**

## *Meisterbetrieb der Schreinerinnung*

- Individuelle Maßanfertigungen von Möbeln und Innenausbauten
- Fenster aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff
- Zimmertüren
- Haustüren aus Holz, Alu und Kunststoff

**Kurt Lengenfelder Schreinermeister**

**Ochenbrucker Straße 1 · 90592 Schwarzenbruck/Altenthann**

Telefon: 09183 / 3101 · Fax: 09183 / 903935 · [kurt.lengenfelder@gmx.de](mailto:kurt.lengenfelder@gmx.de)

## RESTAURANT



## SCHWARZACHSTUBEN

Deutsche, griechische und italienische Spezialitäten  
Nebenräume (bis 150 Personen) 4 Bundeskegelbahnen  
Dienstag Ruhetag

## **Fam. Orfanidis**

Siedlerstraße 2  
90592 Schwarzenbruck  
Tel. 091 28 / 123 60 oder 138 58  
Fax 091 28 / 727353

Mo. – Fr. von 11.00 – 14.30 Uhr  
und 17.00 – 23.00 Uhr  
Sa./So. durchgehend geöffnet  
[www.schwarzachstuben.de](http://www.schwarzachstuben.de)

MANFRED NEUGEBAUER

## Schnelles Internet für unser Gewerbe – endlich geschafft?



Bereits im Wahlprogramm der Schwarzenbrucker SPD für die Gemeinderatswahlen 2008 steht die Forderung nach einem leistungsfähigen Internet-Anschluss für alle Bewohner unserer Gemeinde. Der Weg dorthin erwies sich als steiniger als gedacht. Zwar gibt es ein Förderprogramm des Bundes und des Freistaates für derartige Investitionen. Jedoch verweigerte sich die Telekom derartigen Maßnahmen. Es war wohl für den Großkonzern wichtiger, sein Geld in Investitionen im Ausland zu versenken. Firmen, die angesprochen wurden, Alternativ-Konzepte zu entwickeln, sprangen ab, da sich das Interface zwischen Telekom und Ihnen als zu komplex erwies.

Nun scheint doch ein Schritt in die Zukunft geschafft zu sein. In einer seiner letzten Sitzungen hat der Schwarzenbrucker Gemeinderat nun an eine Oberpfälzer Firma den Auftrag für ein schnelleres Internet vergeben. Gewerbekunden im Industriegebiet Mittellandholz und im Gewerbegebiet um die Bahnhofsstraße wird über einen Anschluss an eine Glasfaserringleitung dieser Firma die Möglichkeit geboten, einen leistungsfähigen Internetanschluss zu bekommen. Mit dem schnellen Internetanschluss in Pfeifferhütte und Lindelburg über die Telekom und der Möglichkeit in Gsteinach, Schwarzenbruck und Ochenbruck über Kabel Deutschland ins schnelle Internet zu gehen, verfügt damit ein großer Teil der Gemeinde über einen leistungsfähigen Internetanschluss.

Nun stellt sich die Frage. Wird die Telekom mit-  
telfristig doch noch auf eigene Kosten in ihre

Kommunikationsleitungen in den Ortsteilen Gsteinach, Schwarzenbruck und Ochenbruck investieren, um nicht noch mehr Kunden zu verlieren? Das Thema bleibt spannend und zeigt, dass eine Privatisierung von Leistungen im Rahmen der kommunalen Vorsorge (und dazu zählt heute neben Wasser und Strom auch eine gute Internetverbindung) nicht unbedingt von Vorteil für die Gemeinschaft ist. Mit der alten Bundespost hätten wir schon längst überall einen leistungsfähigen Anschluss gehabt.

So ökologisch und  
gewinnbringend  
können Sie Ihr  
Geld anlegen!



**Pelletheizung:** Fördermittel 2011  
2.000,- € pro Anlage – ca. 50 %  
weniger Brennstoffkosten als bei  
Öl oder Gas

**Solaranlage:** Fördermittel 2011  
120,- € pro qm Kollektorfläche,  
zusätzlich 600,- € für  
Heizungserneuerung

**Photovoltaik:** Netzeinspeisevergütung  
20 Jahre garantiert!



**MARKUS HEINRICH**

SOLARANLAGEN · HEIZUNG UND SANITÄR

Faberstr. 16 · 90592 Lindelburg  
Tel. 0 91 83 / 73 85 · Fax 0 91 83 / 90 23 99

TANJA HOLL

## Schmökern im STECKALASWALD-Archiv: Die Fragen

...bei Georg Waitz. Raten Sie mal aus welchem Jahrgang folgende Aussagen stammen?

zum Thema Gesundheitspolitik: „...wer krank wird soll mehr zahlen..... Die Planer wollen die Selbstbeteiligung kräftig ausdehnen und den Leistungskatalog der Krankenversicherung beschneiden.“ und: „...Behandlungskosten vorstrecken und später mit der Kasse abrechnen.“

zum Thema Atomkraft: „... Leben und Gesundheit der Menschen müssen an erster Stelle stehen... - Der schrittweise Ausstieg aus der Kernenergie wird von der gesamten SPD getragen.“...und: „Untersuchungen...haben bewiesen, daß ein Ausstieg aus der Kernenergie möglich ist, dass der Ausstieg nicht auf den St. Nimmerleins Tag verschoben werden muss.“



### Sorgenfrei leben im Alter

in unserem Seniorenheim

#### „Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15  
90592 Schwarzenbruck  
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0

eMail: [awo-heim-faberschloss-1@awo-nuer-land.de](mailto:awo-heim-faberschloss-1@awo-nuer-land.de)  
[www.awo-nuer-land.de/faberschloss](http://www.awo-nuer-land.de/faberschloss)

### Auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege!

*Besuchen Sie uns - wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!*

**AWO Kreisverband Nürnberger Land e. V.**  
**Burgthanner Straße 99, 90559 Burgthann-Mimberg**  
**Tel.: 09183 / 910 – 0, Fax: 09183 / 910 – 142**  
**eMail: [kreisverband@awo-nuer-land.de](mailto:kreisverband@awo-nuer-land.de)**

CLAUDIA LEUSCHNER

## Lucia – Licht gegen Brustkrebs

Auch dieses Jahr haben die Frauen der AsF Schwarzenbruck wieder an der bundesweiten Aktion „Lucia – Licht gegen Brustkrebs“ teilgenommen. Am 1. Oktober 2011 wurden vor der Christophorus-Apotheke Lichter angezündet und Informationen verteilt. Die Zahlen der

jährlich an Brustkrebs sterbenden Frauen sind ein ebenso deutliches Zeichen wie die bundesweiten Aktionen, dass mehr Licht ins Thema Brustkrebs in Deutschland gebracht werden muss. Auch heute kämpfen betroffene Frauen nicht nur gegen diese heimtückische Krankheit, sondern auch darum, die einem hochentwickelten Land wie dem unseren entsprechende Hilfe zu erhalten. Die Forderungen sind unverändert:

- mehr Licht gegen Verschleierung der Transparenz
- mehr Licht ins Dunkel der Ursachenforschung
- mehr Licht in die Brustzentren
- mehr Licht in die Lücken der Versorgung
- mehr Licht in den Sparkurs der Nachsorge
- mehr Licht in die Geheimniskrämerei der Studien
- mehr Licht in den Dschungel der Krebsregister
- mehr Licht in das Ränkespiel der Macht.

Wir AsF-Frauen von Schwarzenbruck hoffen, dass unsere Aktion dazu beigetragen hat, dieses Licht ein bisschen heller werden zu lassen.



Elke Müller  
Am Vogelherd 10a  
90592 Altenthann

# Elke's Haarstübchen



Termine nach  
telef. Vereinbarung

09183/4415

## Die SPD lädt zu ihren kommenden Veranstaltungen ein

### AsF-Adventsnachmittag für Kinder im Grundschulalter (1.-4. Klasse):

Am Mittwoch, den 7. Dezember 2011 findet (wie jedes Jahr) von 15 bis 17 Uhr in der Schulküche für Kinder im Grundschulalter ein gemütlicher Adventsnachmittag mit den Frauen der AsF statt. In gemütlicher Runde backen wir Plätzchen und bereiten einen leckeren Kinderpunsch nach „Geheimrezept“ zu... (und lassen es uns anschließend schmecken!).

Es können 15 – 20 Kinder teilnehmen – wir laden euch zu diesem (kostenlosen) Nachmittag recht herzlich ein! Treffpunkt ist um 15 Uhr vor der Schule!

Anmelden (bis spätestens 5. Dezember) bitte bei: Claudia Leuschner 09128-9118343 oder Tanja Holl 09128-8816 oder per Mail: asf.schwarzenbruck@yahoo.de

### Winterwanderung am Sonntag, den 29. Januar 2012

Auch in diesem Winter wird der Ortsvereins wieder eine Winterwanderung durchführen. Unser Organisator, Klaus Winkler ist schon auf der Suche nach einem interessanten Weg. Wir hoffen – wie im letzten Jahr – auf viel Schnee. Details entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

### Politischer Aschermittwoch am 22. Februar 2012

Der politische Aschermittwoch des SPD Unterbezirks Nürnberger Land findet auch 2012 wieder in der Schwarzenbrucker Bürgerhalle statt. Redner ist an diesem Abend ist der 1. Bürgermeister von Pfaffenhofen an der Ilm, Herr Thomas Herker, der bei der letzten Kommunalwahl mit einem engagierten Wahlkampf der etablierten CSU in der Stadt Pfaffenhofen den Bürgermeisterposten genommen hat.

Den genauen Zeitpunkt der Veranstaltung entnehmen Sie bitte ebenfalls der Tagespresse.

# Heinrich Ameis

**Sanitär – Heizung**  
**Solar – Kundendienst**



**Johann-Degelmann-Str. 11**  
**90592 Schwarzenbruck**  
**Tel. 09128/70 70 0 • Fax 70 70 15**  
**E-Mail: h.ameis@t-online.de**

## Schmökern im STECKALASWALD-Archiv: die Auflösung

Wer hat es gewusst? Beide Artikel stammen aus dem Jahr 1987 – Ausgabe Nr. 41.

Gesundheitspolitik

Wem die Aussagen zur Gesundheitsreform bekannt vorkommen – Vorschläge dieser Art kommen auch von der jetzigen Schwarz-Gelben Bundesregierung. Alter Wein in neuen Schläuchen – 1987 war auch Schwarz-Gelb am Ruder.

Die SPD steht für eine Bürgerversicherung – für ein Beenden der Drei-Klassen-Medizin und für die Beibehaltung des solidarischen Krankenversicherungssystems. Dabei soll es auf keinen Fall mehr von der Versicherungskarte abhängen, wann und wie man behandelt wird. Mehr

unter: [www.spd.de](http://www.spd.de) – Stichwort Bürgerversicherung.

Kernkraft

Immer noch unter den Eindrücken von Tschernobyl entstand der Artikel zur Kernenergie von Werner Ecker. Die SPD hat die Zeichen der Zeit damals schon erkannt und Position bezogen. Unter Rot-Grün wurde dann 2000 der Atomausstieg bis 2020 beschlossen. Nach mehreren Rollen rückwärts hat nun auch Schwarz-Gelb 2011 den Ausstieg wieder beschlossen (nachdem sie 2010 den Ausstieg vom Ausstieg zum Gesetz machte). Für die SPD bleibt der Ausbau und die Förderung der Erneuerbaren Energien weiterhin ein großes Thema – vor allem auch

der Ausbau der dezentralen Strukturen in den Regionen und Gemeinden.

Es gibt noch eine Menge Material im Archiv – vieles auch was die Kommunalpolitik betrifft. Vielleicht ergibt sich ein weiterer Artikel für die nächste Ausgabe vom Steckalasd...Im Winter ist ja viel Zeit zum Lesen und Schmökern...

*Ihre Tanja Holl.*



**Fahrschule OTTO**

- Fahrausbildung aller Klassen
- Behinderten-Ausbildung
- ASF, ASP

Rufen Sie an! 0171 - 53 30 422

Centrum 8  
92353 Postbauer Heng

Burgthanner Str. 61  
90559 Burgth.-Mimberg



## Hansi's Friseurstube

**Hans Vestner  
Penzenhofener Straße 3  
90592 Schwarzenbruck  
Telefon (09183) 1281**

## Nachtrag zu den SPD Vorstandswahlen

Bei der Nennung der Mitglieder des neuen Vorstandes der Schwarzenbrucker SPD haben wir Ihnen im letzten STECKALASWALD zwei Personen unterschlagen. Als Revisoren wiedergewählt wurden Steffi Bauer und Horst Gott-

schalk. Als Revisoren sind die beiden zwar nicht direkt in die tägliche Arbeit des Vorstandes eingebunden. Jedoch haben sie die wichtige Kontrollfunktion über die jährlichen Einnahmen und Ausgaben des Ortsvereins.

### **BREINBAUER**

Automobile

Industriestr. 22  
90592 Schwarzenbruck  
Tel. 09128-3203  
Fax 09128-14515  
breinbauer.fiat@t-online.de



Service

Verkauf, Ersatzteillager, Reparaturen, Klima- und Reifendienst  
Wohnmobil- und Transporterservice  
Kundendienst und Reparatur aller Fabrikate

Meine  
Gemeindewerke,

investieren jeden Cent Überschuss  
in die Zukunft von Schwarzenbruck!

Damit Schwarzenbruck auch morgen  
noch ein attraktiver Ort zum Leben ist.

Macht das Ihr Stromanbieter auch?



gewinner Sind wir

Gemeindewerke Schwarzenbruck  
- Für die Bürger in Schwarzenbruck



Top Leistung - Näher am Kunden

Unter Telefon 09128/ 9914-0 sind wir für Sie da!

Gemeindewerke  
Schwarzenbruck GmbH  
Unterer Zeidlerweg 1  
90537 Feucht  
www.gw-s.de  
info@gw-s.de

gws

### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Die SPD gratuliert nachträglich zum runden Geburtstag den SPD Mitgliedern Gerlind und Manfred Schwendtner (70), Evelin Tschorn, Willi Haas, Klaus Ueberschär, Heinz Billhöfer (65) sowie Erich Bilksa (60).

und Gemeinderätin Jenny Nyenhuis (v.l.n.r.) trafen sich, um eine Reihe runder Geburtstage zu feiern: Gerlind Schwendtner war viele Jahre für die AsF im SPD-Ortsverein und im SPD-Unterbezirk aktiv, nun ist sie Kassiererin im



Club der Aktiven Senioren, Manfred Schwendtner war lange Jahre SPD-Ortsvereinsvorsitzender und Sprecher der SPD-Fraktion im Gemeinderat, nun engagiert er sich als stellv. Vorsitzender im AWO Ortsverein und ist Fahrer bei den Aktiven Senioren. Minna Waitz hilft schon viele Jahre im Club der Aktiven Senioren mit. Tanja Holl – sie feierte auch einen runden Geburtstag

Gemeinderätin Ulli Vetter, Minna Waitz, Manfred Schwendtner, Altenclubleiterin Waltraud Neugebauer, Gerlind Schwendtner, Tanja Holl

- ist stellv. Vorsitzende im SPD-Ortsverein und sehr aktives Mitglied in der Agenda 21.

**Christophorus-Apotheke**  
Apotheker Stefan Roppelt

**Für Ihre Gesundheit**

Beethovenstr.1 Tel. 09128/13800 Fax 13814

**Schwarzenbruck**

*Wir schenken Ihnen keinen Wein ein!*

- Wein, Sekt, Spirituosen, Öl und Essig aus kontrolliert ökologischem Anbau
- Direktimporte aus Italien und Frankreich
- auch Einzelflaschenverkauf
- Öffnungszeiten: Fr. 16.00-19.00 Uhr  
Sa. 11.00-16.00 Uhr  
oder jederzeit nach tel. Absprache



**VINO THEK IM EICHENWEG**  
ÖKOWEINE

**Susanne Schultze · Eichenweg 4 · Lindelburg · Telefon 09183/7800**

## Bäckerei - Stehcafe MÖBEL



Neumarkter Str. 1  
90592 Pfeifferhütte  
Tel.: 09183/1835  
Email: Peter.Moessel@t-online.de

*Pfeifferhütte direkt an der B8*



**kellermann**  
raumausstatter-  
meisterbetrieb

- Bodenbelagsarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Polsterarbeiten
- Gardinenanlagen

Hubertusstraße 18a, 90592 Schwarzenbruck  
Telefon: 09128/2459 Telefax: 09128/14591

## Wichtiges – kurz belichtet – Unwichtiges – satirisch beleuchtet

**Wo geht es denn nach Altdorf?** Unser Ortsvereinsvorsitzender Werner Ecker ist seit einiger Zeit auch im Besitz eines Navigationsgerätes. Doch zunächst war er nicht so recht von dessen Fähigkeiten überzeugt. Bei der ersten Testfahrt nach Altdorf wurde ihm eine Strecke durch die Bahnhofsstraße und Bahnhofsallee angeboten. Und auch nach Neumarkt wollte ihn das Navi über verschlungene Waldwege lotsen. Sein Schwiegersohn konnte unserem Vorsitzenden bei seinen Navigationsproblemen helfen: Mit dem Modus „Auto“ statt „Fahrrad“ sind nun für Werner Ecker auch die Bundesstraßen und Autobahnen befahrbar.

**Danke an den Boten:** Insbesondere die Kinder und Jugendlichen waren begeistert bei der Plärreerfesteinweihung im September die Gelegenheit zu nutzen, von der Spitze der Rummelsberger Drehleiter aus den neuen Plärreer und seine Umgebung zu beobachten. Daher zog es die STECKALASWALD-Redaktion vor, die lange Warteschlange nicht noch weiter zu vergrößern. Dank der Hilfe von Herrn Blinten vom Boten können wir aber trotzdem in diesem STECKALASWALD Ihnen, liebe Leserinnen und Leser auf der Titelseite einen Blick auf den Plärreer von oben vermitteln. Wir bedanken uns beim Boten.



**Forst- und Garten-technik**

**Brunner GmbH**  
**Schrödel**

Bahnhofstraße 2a  
(an der B8)  
Schwarzenbruck  
Tel. (0 91 28) 1 46 00  
Fax (0 91 28) 1 46 10  
Mi. Nachm. geschl.



## FABER-CASTELL ERLEBEN

*Ein authentischer Rundgang durch den Geburtsort einer großen Marke*

Die Heirat der Ottilie Freifrau von Faber mit Alexander Graf zu Castell-Rüdenhausen im Jahre 1898 war gleichzeitig die Geburt eines neuen Adelsgeschlechts, das längst zum Markenzeichen für weltweit bekannte Qualitätsprodukte geworden ist: Faber-Castell. Ein Rundgang durch das Graf von Faber-Castell'sche Schloss in Stein bei Nürnberg macht die Liaison aus industriellem Fortschrittsgeist und den traditionellen Werten des deutschen Reichsadels hautnah erlebbar.

Gleich nebenan wartet das Museum »Alte Mine« auf seine Entdeckung. Faber-Castell bietet den Besuchern die Möglichkeit bei einem Rundgang durch die beiden Stockwerke die Besonderheiten der Bleiminerfärbung des 19. und 20. Jahrhunderts zu erfahren. Durch die zahlreichen authentischen Bild-, Text- und Tondokumente wird der Besuch zu einem musealen Erlebnis und erzählt von der Beschwerlichkeit und den Mühen eines überwiegend handwerklichen Gewerbes.

Neben dem Graf von Faber-Castell'schen Schloss und dem Museum »Alte Mine« zeigen wir Ihnen auch gerne die moderne Fertigung „Holzgefasste Stifte“.

Das Graf von Faber-Castell'sche Schloss sowie das Museum »Alte Mine«  
sind an jedem 3. Sonntag im Monat von 11.00-17.00 Uhr geöffnet  
Individuelle Anfragen bitte an: [erlebnismeile@faber-castell.de](mailto:erlebnismeile@faber-castell.de)

Faber-Castell AG · 90546 Stein/Nürnberg · Telefon 0911 9965-5536 · [www.faber-castell.de](http://www.faber-castell.de)

**Wieder Silvesterball in der Bürgerhalle.** Nach der Einweihung der Bürgerhalle hatte es sich der SPD-Ortsverein zur Aufgabe gemacht, durch Veranstaltungen die Bürgerhalle mit „Leben“ zu füllen. Damals entstand die Idee eines Silvesterballes, den der Ortsverein viele Jahre erfolgreich durchgeführt hat. Nun hat sich der Kirchweihverein bereit erklärt, diese Tradition fortzusetzen und veranstaltet in diesem Jahr wieder einen Silvesterball in der Bürgerhalle. Wenn Sie Lust haben, direkt im Zentrum von Schwarzenbruck ohne viel Fahrerei einen netten Silvesterabend zu verbringen, ist diese Veranstaltung bestimmt eine gute Gelegenheit.



**Die SPD Schwarzenbruck  
wünscht Ihnen,  
liebe Leserinnen  
und Leser,  
ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und  
alles Gute im Neuen Jahr**

## BLUMIGES & CO.

ANSPRUCHSVOLLE FLORISTIK UND DEKORATIONEN



HOCHZEITSFLORISTIK · BLUMIGE GESCHENKIDEEN · DEKORATIONEN ( FÜR JEDEN ANLASS)  
RAUMBEGRÜNUNGEN · TRAUERFLORISTIK · GRABPFLEGE · UND VIELES MEHR

**FLURSTRASSE 2 (ECKE HAUPTSTRASSE) · 90592 SCHWARZENBRUCK**  
**TEL. 0 91 28 - 91 13 10 · FAX 0 91 28 - 91 13 09**

**MO - FR 8.00 - 13.00 UHR UND 14.00 - 18.00 UHR · SA 8.00 - 13.00 UHR**

## STECKALASWALD

Herausgeber:

SPD-Ortsverein Schwarzenbruck

e-mail: [redaktion@spd-schwarzenbruck.de](mailto:redaktion@spd-schwarzenbruck.de)

Verantwortlich:

Manfred Neugebauer, Theresienstr. 7  
90592 Schwarzenbruck

Anzeigen:

Monika Brandmann, Am Vogelherd 3  
Werner Ecker, Ginsterweg 30  
Manfred Neugebauer, Theresienstr. 7  
90592 Schwarzenbruck

Fotos: Neugebauer, SPD-Vorstand, privat,  
Bernd Ernstberger, Werner Ecker,  
Alex Blinten vom Boten

Druck: Osterchrist Druck und Medien,  
Nürnberg, Telefon 0911 / 980750  
Auflage: 3.600, kostenlose Verteilung  
im Gemeindegebiet Schwarzenbruck

Mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die SPD Schwarzenbruck übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der in Texten und Anzeigen gemachten Aussagen und Preisen.



## Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr.

### KUNDENDIENSTBÜRO

#### Stephanie Bauer

Versicherungsfachfrau (BwV)

Telefon 09128 9118540

Telefax 09128 9118541

[stephanie.bauer@HUKvm.de](mailto:stephanie.bauer@HUKvm.de)

Hauptstraße 17, 90537 Feucht

#### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00–13.00 Uhr

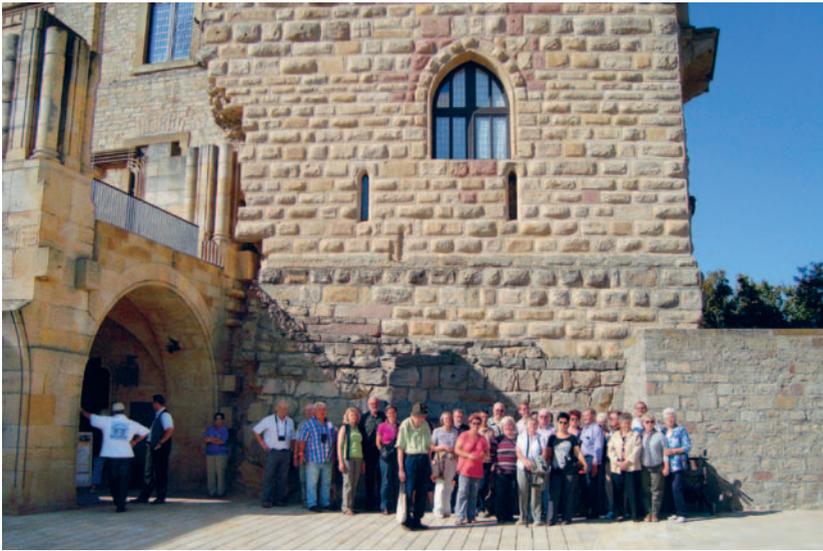
Mo. u. Do. 16.00–18.00 Uhr

und nach Vereinbarung



## HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



### **„Hinauf, hinauf zum Schloss“**

Ein Schwerpunkt des Ausflugs der Reisegruppe der Schwarzenbrucker SPD war die Besichtigung des Hambacher Schlosses in der Pfalz. Auch ohne Handy und Facebook hatten über 30 Tausend Personen bei einem Treffen auf dem Schloss 1832 versucht, von den Fürsten demokratische Rechte einzufordern.

Weitere Schwerpunkt der Rundreise waren ein Besuch Heidelbergs und eine Rundfahrt durch den Odenwald (Barockschloss Erbach, unten).